

Abteilungsordnung

§1 Mehrspartenverein

Der Verein ist ein Mehrspartenverein.
Er unterhält eine unbestimmte Zahl rechtlich unselbständiger Abteilungen.
Diese sind verantwortlich für die Durchführung des Turn- und Sportbetriebes.
Die Abteilungen können nur im Namen des Hauptvereins nach außen auftreten.
Die bestehenden Abteilungen sind (Stand Ende 2006):
Dart, Fussball, Schwimmen, Tischtennis und Turnen.

§2 Mitgliedschaft in einer Abteilung

Die Mitgliedschaft in einer Abteilung setzt die Mitgliedschaft im Hauptverein voraus.
Es ist den Abteilungen nicht gestattet, Nichtmitglieder am Sport- und Wettkampfbetrieb zu beteiligen.
Über Ausnahmen entscheidet der Vorstand.

§3 Gründung und Auflösung einer Abteilung

Für die Gründung und Auflösung einer Vereins-Abteilung ist die Zustimmung des Erweiterten Vorstandes erforderlich.

§4 Vermögen der Abteilungen

Vermögen, Anlagen und Geräte der Abteilungen sind Eigentum des Hauptvereins.
Die Abteilungen können nur im Namen des Hauptvereins nach außen auftreten.
Löst sich eine Abteilung auf oder gründet eine Abteilung einen neuen eigenen Verein, so verbleibt das gesamte bisherige Abteilungsvermögen beim Hauptverein.

§5 Abspaltung einer Abteilung

Eine Abspaltung einer Abteilung vom Hauptverein kann die Abteilungs-Mitgliederversammlung mit einfacher Mehrheit der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder beschließen.
Dieser Beschluss ist mit einer $\frac{3}{4}$ -Mehrheit der Mitgliederversammlung des Hauptvereins zu bestätigen.

§6 Leitung der Abteilungen

Zur Bewältigung der internen Angelegenheiten wählen die Abteilungen in ihren Abteilungs-Mitgliederversammlungen eine eigene Führung, die mindestens aus einem Abteilungsleiter, dessen Stellvertreter und einem Referenten für Finanzen besteht, sowie je nach Bedarf weitere Mitglieder der Abteilung.
Berufene Mitglieder der Abteilungsführung bleiben bis zur Neuwahl im Amt.

§7 Interner Geschäftsbetrieb

Jede Abteilung regelt die Angelegenheiten und Aufgaben des internen Geschäftsbetriebes selbständig, jedoch unter ausdrücklicher Beachtung der Vorgaben nach Satzung und ergänzenden Ordnungen.
Abteilungen sind zudem an Beschlüsse gebunden, die der Vorstand oder die Mitgliederversammlung gefasst bzw. erlassen hat.
Die Abteilungen können in sportlichen und fachlichen Angelegenheiten mit anderen Vereinen und ihren zuständigen Verbänden Geschäftsverkehr aufnehmen.

§8 Finanzen und Finanzordnung

Die Abteilungen bestreiten ihren finanziellen Aufwand nach den jeweils zugewiesenen Mitteln/Planvorgaben.
Die Abteilungsleiter haben ein eigenes Kassenrecht, die Abteilungskasse obliegt der uneingeschränkten Prüfung durch die gewählten Kassenprüfer des Vereins.
Für alle Abteilungen gilt die Finanzordnung des Vereins in der jeweils gültigen Fassung.

§9 Abschluss von Verträgen

Verträge, die ein Dauerschuldverhältnis begründen oder die Abteilung zu laufenden Leistungen verpflichten, insbesondere Vereinbarungen mit Sportlern, Trainern und Übungsleitern sowie Mietverträge oder Verträge über den laufenden Bezug von Waren und sonstigen Leistungen, können nur vom Vorstand rechtsverbindlich abgeschlossen werden.

Ansonsten können die Abteilungen Verträge abschließen wie z.B. Kauf von Material für den Sportbetrieb, die Unterhaltung der Sportgeräte, Mannschaftskleidung und ähnliche Ausgaben, die in ihrem Umfang aus den laufenden Mitteln als einmalige Zahlung finanziert werden.

§10 Haftung

Soweit Abteilungen oder deren Organe oder Organmitglieder gegen Regelungen der Satzung, der Abteilungs- oder Finanzordnung verstoßen und der Verein deshalb Aufwendungen hat, sind die Verursacher verpflichtet, dem Verein die Aufwendungen zu erstatten.

§11 Abteilungs-Mitgliederversammlung

Mindestens einmal jährlich, spätestens 14 Tage vor der Mitgliederversammlung des Vereins, hat die Abteilungs-Mitgliederversammlung stattzufinden.

Anträge zur Beschlussfassung in der Mitgliederversammlung müssen dem Abteilungsleiter rechtzeitig, d.h. mindestens 18 Tage vor dem Termin der Mitgliederversammlung zugegangen sein, damit die Abteilungsleitung und die Mitglieder ausreichend Zeit zur Beratung erhalten. Über später eingehende Anträge kann in der Mitgliederversammlung nur beraten aber nicht abgestimmt werden.

Die Abteilungs-Mitgliederversammlung wird von einem benannten Vertreter aus der Mitte der Abteilungsleitung geleitet, soweit nicht der Abteilungsleiter die Versammlung leitet.

Die Abteilungs-Mitgliederversammlung ist insbesondere zuständig für

- ? Wahl der Führungsmitglieder,
- ? Entlastung der Führungsmitglieder,
- ? Wahl von Vertretern für sonstige Ausschüsse im Verein,
- ? Vorschläge zur Festsetzung von Abteilungs-Zusatzbeiträgen
- ? Planung, Verwendung und Genehmigung des Abteilungsetats,

Zu den Abteilungs-Mitgliederversammlungen ist der Vorstand des Vereins einzuladen. Ihm ist rechtzeitig eine Tagesordnung mit Beschluss- und Aussprachethemen zuzuleiten.

Über Abteilungs-Mitgliederversammlungen ist ein schriftliches Protokoll anzufertigen, das dem Vorstand zeitnah vorzulegen ist.

Zur jeweiligen Abteilungs-Mitgliederversammlung haben auch andere Vereinsmitglieder die Möglichkeit zur Teilnahme, jedoch ohne Mitsprache- und Stimmrecht.

§12 Einsetzung einer kommissarischen Abteilungsleitung

Der Vorstand des Hauptvereins ist befugt, eine kommissarische Abteilungsleitung einzusetzen, wenn

- a) die Abteilung keine Abteilungsleitung wählt oder eine Bestellung nicht möglich ist;
- b) die Abteilungsleitung in grober Weise beharrlich gegen diese Satzung verstößt;
- c) die Abteilung nicht mehr finanziert werden kann.

Mit dieser Maßnahme verliert die bisherige Abteilungsleitung ihre Befugnisse.

Die kommissarische Abteilungsleitung besteht aus mindestens drei Personen.

Sie hat alle Rechte nach dieser Satzung.

Sie hat alsbald die Wahl einer ordentlichen Abteilungsleitung zu veranlassen.

§13 Aussergewöhnliche Veranstaltungen

Große Sportveranstaltungen, Feste und vergleichbare Veranstaltungen, in denen der Hauptverein nach außen als Ausrichter auftritt, sind von den jeweiligen Abteilungen oder Verantwortlichen in engem Zusammenwirken mit dem Vorstand durchzuführen.

§14 Inkrafttreten

Diese Abteilungsordnung tritt am 1. Januar des Jahres ihrer Beschlussfassung durch die Mitgliederversammlung in Kraft.

Änderungen und Ergänzungen dieser Ordnung müssen von der Mitgliederversammlung auf Antrag des Vorstandes beschlossen werden.

Kl.-J. Winter, 18.02.2007